

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

Z'LOCHAU

am bodensee
September 2018



20 Jahre Pfarrheim Franz Xaver Lochau

Seite 10



Ausgelassene Stimmung beim Dorffest in Lochau

Seite 16



Ferienprogramm: 700 Kinder und Jugendliche

Seite 20

September 2018



Unser Titelbild

Spätsommer

Der Spätsommer ist eine beliebte Wanderzeit. Die Landschaft im Gemeindegebiet von Lochau ist verblüffend vielfältig und mit 40 Kilometern Wanderwegen erschlossen: Vom Seeufer gelangt man ohne große Mühe über gepflegte Wanderwege auf den Pfänder. Die milde Herbstsonne taucht Wiesen und Wälder in sanftes Licht, die Gastwirtschaften laden zu herbstlichen Gaumenfreuden.



Lochauer Nacht der Musik

Seite 14

Die Gemeinde stellte zwei Kleinbusse zur Verfügung. Sie pendelten zu den zehn Lokalen, in denen die Musiker auftraten.



Konzert der Militärmusik

Seite 16

Den Auftakt zum Lochauer Dorffest gestaltete die Militärmusik Vorarlberg mit Märschen, Big-Band-Sound und Klassik.



Sport- und Spielefest

Seite 18

Das traditionelle Sport- und Spielefest der Volksschule war wie üblich der krönende Abschluss des Schuljahres.



Kinder-Künstler

Seite 24

Beim Projekt KunstZwerg im KinderHaus Dorf konnten die Kinder nach Herzenslust malen, basteln und spielen.



Neue Volksschuldirektorin

Seite 25

Esther Dürr ist die neue Direktorin der Volksschule Lochau. Sie kann sich auf ein eingespieltes Lehrer-Team verlassen.



500 Kids beim Sporttag

Seite 26

Am Sporttag in Lochau nahmen 500 Kinder der Mittelschulen Lochau, Hörbranz und Bregenz-Stadt teil.



Kampf den Müll-Vandalen

Seite 28

Das Wegwerfen von Müll in die Landschaft ist alles andere als ein Kavaliärsdelikt und wird geahndet.

Aus der Gemeindegarbeit

Straßensanierungen	09
Kanalschachtsanierung	09
Firstfeier bei der Wohnanlage Seewiesen	09
Lochauer Nacht der Musik	14
Qualitätszertifikat für den Hafen	23
Start im Sprachencafé	25
Gemeinden gegen Müllvandalen	28

Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten im Gemeindeamt	03
Kostenlose Rechtsberatung	03
Gemeinnützige Wohnungen	03
Müllabfuhr	09
Ausgabestellen für Abfallsäcke	09
Sperrmüll- und Problemstoffsammlung	09
Redaktions- und Anzeigenschluss	09
Elternberatung	11
Lochauer Babysitterdienst	11
Familienhilfe im Leiblachtal	11
Essen auf Rädern	11
Vorarlberger Familienpass	11

Bildung

Sport- und Spielefest	18
Abschiedsfest für OSR Andrea	
Rüdisser-Sagmeister	19
Elternverein legt Bilanz	19
Neue Volksschuldirektorin Esther Dürr	25

Aus der Geschichte

20 Jahre Pfarrheim Franz Xaver	10-11
--------------------------------	-------

Aus den Vereinen

19-26

Aus unserem Dorf

Ein Sommerfest zum Geburtstag	12
Sommerfest im Jesuheim	13
8. Ferry Jam Session	14
Gute Stimmung beim Dorffest	16
Sommerkonzert der Militärmusik	16
Jubiläums-Jahrgänger-Treffen	17
Leiblachtaler sFerienprogramm	20-21
KunstZwerg im KinderHaus Dorf	24
Raiffeisenbanken fusionierten	27
Health-Award für Fritsch am Berg	27
Café Lounge im Platzhirsch	27

Personenstandsfälle

Wir gratulieren	13, 25
Wir gedenken	13

Terminkalender

06-08

Liebe Lochauerinnen und Lochauer!



Nach den Sommerferien hat uns auch in der Gemeindeverwaltung und -politik der Alltag wieder fest im Griff. Der Sommer war ereignisreich. So haben sich mehr als 700 Kinder für das Leiblachtaler Ferienprogramm interessiert, das über 150 Sport- und andere Freizeitaktivitäten anbot. Am dreitägigen Lochauer Dorffest nahm die Bevölkerung wiederum sehr rege teil, an der Lochauer Nacht der Musik traten ein Dutzend Musikgruppen und Solomusikanten in zehn Gaststätten auf, und das Pfarrheim Lochau feierte sein 20-jähriges Bestehen als bedeutsamer Begegnungsort, der seine Entstehung nicht zuletzt einer Initiative der Dorfjugend verdankte und viele Bedürfnisse unserer Mitbürger abzudecken imstande ist.

Beeindruckend war bei dieser Feier nicht zuletzt die Würdigung der vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und ich schließe mich aus voller Überzeugung den Worten von Pfarrer Mähr an, dass sie als Bausteine einer lebendigen Dorfgemeinschaft unverzichtbar sind.

Aber wir haben noch einen Grund zu feiern. Am 22. September werden wir

im Rahmen eines Tages der Offenen Tür unser neues Gemeindehaus mit dem Gemeindeamt, der Polizeiinspektion, dem MoHi des Sozialsprengels Leiblachtal, der Sparkasse und den beiden Arztpraxen präsentieren.

Die Mitarbeiter unserer Gemeinde gehen voller Elan ihren Aufgaben nach. In der Tat gibt es, abgesehen von Routinearbeiten, viel zu tun. So wurden die Wartungsarbeiten am Kanalnetz fortgesetzt, die Asphaltdecke der Bahnhofstraße im Bereich Abzweigung Weiherweg bis Abzweigung Tannenstraße neu erstellt und der Blumenweg asphaltiert.

Ein besonderes Anliegen ist für uns die Eindämmung des Litterings, also des ungeordneten Wegwerfens von Abfall im Gemeindegebiet. Diese Unsitte ist weit verbreitet. Wir haben eine Litteringverordnung beschlossen, die Strafen bis zu 7 000 Euro vorsieht, wenn jemand erwischt wird, der Abfall sorglos oder wissentlich unsachgemäß auf Straßen, Plätzen oder im Erholungsgebiet wegwirft.

Ich bin überzeugt, dass es uns gelingen wird, auch weiterhin unser Gemeinwesen positiv zu gestalten. So wünsche ich allen einen angenehmen Herbst und jedem Einzelnen viel Erfolg beim Erreichen seiner persönlichen Ziele.

Ihr Bürgermeister
Dr. Michael Simma

Wechsel in der Bücherei-Leitung

Nach über 40 Jahren legte Manfred Schallert mit 31. 8. die Führung der Bücherei-Spielotheek zurück. Mit der Aufnahme in den Gemeindedienst am 3.9. trat Mag. Birgit Lechner seine Nachfolge an. Ursula Schmid bleibt Leiterin der Spielotheek.

Die Bereitstellung eines breit gefächerten Buchangebotes für die große Leserschaft, der lang geplante Umzug 1997 in die neu adaptierten Räumlichkeiten in der Volksschule sowie die zusätzliche Ausrichtung der Bücherei als „Zentrale Schulbibliothek“ waren Schwerpunkte seiner überaus aktiven Bibliothekstätigkeit. Ehrenamtlich engagierte sich auch seine Frau Silvia in den letzten 20 Jahren. Sie beendete mit 30. Juni ihren umfassenden Büchereidienst.



Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Das neue Gemeindeamt ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr und am Montagnachmittag von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeitern und Bürgermeister Michael Simma auch außerhalb dieser Öffnungszeiten einen Termin zu vereinbaren. T 05574 42168.

Kostenlose Rechtsberatung im Alten Schulhütle

Mittwoch, 24. Oktober, 18 bis 19 Uhr: Rechtsanwalt Mag. Joachim Matt gibt rechtsanwaltliche Erstauskünfte über Ehe- und Familienrecht, Mietrecht oder Schadenersatzrecht.

Mittwoch, 21. November, 18 bis 19 Uhr: Notar Dr. Kurt Zimmermann gibt Rechtsauskünfte über Testament, Heimaufenthalt, Grunderwerb, Geh- und Fahrrecht oder Lebensgemeinschaften.

Gemeinnützige Wohnungen

Wer die von der Vorarlberger Landesregierung festgelegten Kriterien erfüllt, kann sich in Lochau um eine gemeinnützige Mietwohnung bewerben.

Den Bewerbungsbogen erhalten Sie im „Bürgerservice“ des Gemeindeamtes. Sprechstunden bei der Sachbearbeiterin für Wohnungsangelegenheiten, Ursula Schmid, sind am ersten Montag im Monat von 13.30 bis 17 Uhr, an den anderen Montagen von 13.30 bis 16 Uhr. Die Vergabe einer Wohnung erfolgt durch den Wohnungsausschuss.

Herausgeber: Gemeinde Lochau • Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dr. Michael Simma • Redaktionelle Bearbeitung und Layout: WIR Public Relations, Wolfgang Wagenleitner • Layoutkonzeption: guerilla-elements, Franz Kuttelwascher • Auflage 3 800 Stück • Druck: Hugo Mayer GmbH, Dornbirn



ERÖFFNUNG
Gemeindehaus Lochau
TAG DER OFFENEN TÜR
mit Rahmenprogramm
Sa., 22. Sept. 2018, 10 - 18 Uhr



Lochauer Terminkalender



Samstag, 22. September, 10 Uhr

Festliche Eröffnung „Gemeindefesthaus Lochau“ mit einem „Tag der offenen Tür“ und einem gemütlichen Hock auf dem neuen Dorfplatz. Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen.

Samstag, 22. September, 16 Uhr

Heimspiel des SV typico Lochau gegen den FC Bizau – die 1b Mannschaft spielt bereits um 13.45 Uhr gegen FC Andelsbuch 1b.

Sonntag, 23. September, 8.30 Uhr

Wandertag der Naturfreunde Bodensee International in Lochau. Angeboten werden vier Wanderungen und eine Mountainbike-Tour mit kostenloser Führung – www.leiblachtal.naturfreunde.at

Samstag, 29. September, ab 16 Uhr

Einladung zum „Oktoberfest“ im Gasthaus Moosegg am Pfänder mit zünftiger Live-Musik, Original-Münchener-Augustiner, Weißwurst und Brezen

Sonntag, 30. September, 10 Uhr

Die Feuerwehr Lochau lädt zum „Feuerwehr-Frühschoppen“ ins Gerätehaus mit gemeinsamer Eucharistiefeier und einem stimmungsvollen Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Lochau. Dazu gibt es ein Kinderprogramm mit Basteln, Schminken und natürlich Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto.

Montag, 1. Oktober, 15 Uhr

Offener Vorlesenachmittag im Jesuheim. Gelesen werden bekannte und weniger bekannte Märchen und Sagen.

Dienstag, 2. Oktober, 8.25 Uhr

Kneipp Aktiv-Club: Busreise nach Ulm mit Besichtigung des Steiff-Museums. Führung in der Altstadt, Fischer- und Gerberviertel. Infos: Hehle-Reisen

Donnerstag, 4. Oktober, 19 Uhr

Schiverein Lochau: Beginn des WinterFit-Turnens in der Sporthalle Lochau

Samstag, 6. Oktober, 9.30 bis 11 Uhr (Start)

„Sprachencafé“ im Brockenhaus Leiblachtal in Lochau – alle Bewohner von Lochau und Umgebung sind hier herzlich eingeladen. Spanisch, Portugiesisch, Englisch, Italienisch, Französisch oder Deutsch, auf die „Sprachencafé-Besucher“ wartet ein unterhaltsamer Vormittag mit interessanten Begegnungen und abwechslungsreichen Gesprächen. Alle Informationen dazu beim Projektleiter Peter Pongratz 0650 4977400

Samstag, 6. Oktober, 14.30 bis 17 Uhr

Trauercafé im Pfarrheim. Informationen bei Maria Grabher 0664 5020927

Samstag, 6. Oktober, 16 Uhr

Heimspiel des SV typico Lochau 1b gegen den FC Krumbach – die Kampfmannschaft ist an diesem Wochenende spielfrei.

Samstag, 6. Oktober, 18 Uhr

Weltladen Lochau: 25-Jahr-Feier im Pfarrheim. Thema: Südamerika

Sonntag, 7. Oktober, 10 Uhr

Familienmesse mit Erntedank

Sonntag, 7. Oktober, 11 Uhr

Bergmesse in der Theresienkapelle auf dem Pfänder, musikalisch gestaltet vom Männergesangsverein Lochau unter der Leitung von Brigitte Dünser

Mittwoch, 10. Oktober, 14 Uhr

Seniorenbund Lochau: Radlernachmittag nach Nonnenhorn – Schönau – Rädle Hornstein – ca. 30 km – Radstrecke leicht hügelig – Treffpunkt: Schiffsanlegesteg Am Kaiserstrand

Donnerstag, 11. Oktober, 13.30 Uhr

Herbstwallfahrt der Pfarre Lochau in die Basilika nach Bildstein. Abfahrt ist um 13.40 Uhr an der Haltestelle Kirche, die Hl. Messe um 19 Uhr entfällt.

Anmeldung im Weltladen 05574 48 0 70

Samstag, 13. Oktober, von 9 bis 11 Uhr

Kinderflohmarkt im Pfarrheim (bei schönem Wetter auf dem Pfarrplatz). Verkauf von Spielsachen, Büchern, Kleidung usw. Weitere Infos bei Katharina Lagler, kinderflohmarkt@pfarre-lochau.at

Samstag, 13. Oktober, 16 Uhr

Heimspiel des SV typico Lochau gegen den Dornbirner SV – die 1b Mannschaft spielt an diesem Wochenende in Lauterach.

Sonntag, 14. Oktober, 10 Uhr

Jugendmesse mit Vorstellung der neuen Firmlinge und allen Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung

Dienstag, 16. Oktober, 14.30 bis 16 Uhr (Start)

Einladung zum „Offenen Singen“ mit Hansjörg Baldauf im Vereinshaus Alte Schule in Lochau

Samstag, 20. Oktober, 16 Uhr

Heimspiel des SV typico Lochau 1b gegen BW Feldkirch 1b – die Kampfmannschaft spielt an diesem Wochenende in Lustenau.

Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr (Weltmissionssonntag)

Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, gestaltet vom Chor Generations und mit dem Verkauf von Schokoprälinen für die Missio-Jugendaktion

Sonntag, 21. Oktober, 10.30 bis 14 Uhr

Der Missionskreis der Pfarre Lochau und die Arbeitsgemeinschaft Katholischer Soldaten laden unter dem Motto „Teilen macht stark“ zum traditionellen „Kartoffeltag“ ins Pfarrheim. Mit dieser Aktion unterstützt der Missionskreis verschiedene Projekte in aller Welt, weiters das Pfarrheim Franz Xaver, die Pfarrjugend und die heimische Sozialaktion „Mitaneand-Füraneand z'Lochau“.

Mittwoch, 24. Oktober, 8 Uhr

Seniorenbund Lochau: Betriebsbesichtigung beim „11er“ in Frastanz. Busabfahrt Hehle-Garage um 8 Uhr, Beginn der Exkursion um 9 Uhr. Die Heimfahrt erfolgt durch den Walgau über die Dörfer.

Donnerstag, 25. Oktober, 14 Uhr

Seniorenbund Lochau: Wanderung „Schwedenweg“ am Pfänder – Treffpunkt: Gemeindehaus Lochau

Freitag, 26. Oktober, 10.30 Uhr (Nationalfeiertag)

Heimspiel des SV typico Lochau gegen den FC Andelsbuch – die 1b Mannschaft spielt an diesem Wochenende in Lustenau.

Donnerstag, 1. November, 10 Uhr (Allerheiligen)

Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor in der Pfarrkirche, am Nachmittag um 14 Uhr Totengedenken mit Gräbersegnung



Lochauer Terminkalender

Freitag, 2. November, 19 Uhr (Allerseelen)

Eucharistiefeier mit namentlichem Gedenken aller Verstorbenen

Samstag, 3. November, 14.30 bis 17 Uhr

Trauercafé im Pfarrheim. Informationen bei Maria Grabher 0664 5020927

Sonntag, 4. November, 10 Uhr (Seelensonntag)

Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, anschließend „Gebet um den Frieden“ beim Kriegerdenkmal in Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege mit Kameradschaftsbund, Musikverein, Männergesangsverein, Feuerwehr, Bürgermeister, Gemeindevertretung und Pfarrgemeinde

Montag, 5. November, 15 Uhr

Seniorenbund Lochau: Vortrag über Österreichs Geschichte mit Historiker Meinrad Pichler zum Thema „November 1918 Ende des ersten Weltkrieges und Neustart der Gründung der Republik Österreich“ in Schloss Hofen, Eintritt: Euro 5, anschließend gemütlicher Ausklang im Schlossrestaurant.

Mittwoch, 7. November, 14 Uhr

Seniorenbund Lochau: Törggelenachmittag im Pfarrheim Lochau mit musikalischer Unterhaltung vom „Pfänder Echo“

Samstag, 10. November, 14 Uhr

Heimspiel des SV typico Lochau gegen RW Rankweil – die 1b Mannschaft spielt bereits um 11.45 Uhr gegen den TSV Altenstadt 1b.

Sonntag, 11. November, 10.30 Uhr

Jesusfeier im Pfarrheim

Sonntag, 11. November, 11.11 Uhr

Faschingsauftakt mit der Lochauer Guggenmusik „Pfütza-Pfiefä“ sowie den Lochauer Faschings- und Funkenzünften auf dem neuen „Dorfplatz“ vor dem Gemeindehaus

Samstag, 17. November, 6 Uhr

Schiverein Lochau: Saisoneroöffnung im Stubaital. Anmeldungen erforderlich.

Sonntag, 18. November, 10 Uhr

Eucharistiefeier mit Homilie von Ingrid Böhler und dem Chor Generations

Montag, 19. November, 9 Uhr

Seniorenbund Lochau: Literaturcafé mit Renate Bauer und KünstlerInnen zum Thema „Heiteres und Beschwingtes übers Essen & Trinken“ im Pfarrheim Lochau, Saaleinlass: 8.30 Uhr – Eintritt: Euro 13 inkl. Kaffee und Kipfel

Donnerstag, 22. November, 19 Uhr

Traditionelle Terminesitzung der Lochauer Ortsvereine und der öffentlichen Institutionen im Gemeindehaus

Montag, 26. November, bis Freitag, 30. November, täglich ab 9 Uhr

Adventkranzwoche mit dem traditionellen Adventkranzverkauf des Missionskreises der Pfarre Lochau im Pfarrheim

Straßensanierung Bahnhofstraße und Blumenstraße

40 000 Euro kostete die Gemeinde die Sanierung der Bahnhof- und der Blumenstraße. Weitere Straßensanierungen sind geplant.

Risse im Asphalt und Setzungsnerster machten die Sanierung eines 230 Meter langen Teilstückes der Bahnhofstraße von der Abzweigung Weiherweg bis hinauf zur

Abzweigung Tannenstraße notwendig. Die alte Tragdeckenschicht wurde abgetragen, das Straßenniveau profiliert und mit einer neuen Asphaltierung überzogen. Zudem wurden die Schachtdeckel saniert.

Asphaltiert wurde auch die rund 50 Meter lange und desolate Schotterwegverbindung zwischen der Bahnhofstraße und der Blumenstraße.

Noch in diesem Jahr sollen das erste Teilstück der Pfänderstraße, der Wiesenweg und die Seilerstraße erneuert werden.

Kanalschacht- sanierung

Aktuell werden im Gemeindegebiet die 1 400 Kanalschächte des 31 Kilometer langen Kanalnetzes gereinigt, überprüft, dokumentiert, digital aufgenommen und gewartet. Der Kostenaufwand für diese Arbeiten beläuft sich auf 405 000 Euro.

Die Überprüfung erfolgt mit Kameras, die die Schachtwände Zentimeter für Zentimeter abfahren und dabei aufnehmen. Das dauert pro Arbeitsgang 10 bis 20 Minuten. Jeder Schacht wird alle zwei bis fünf Jahre überprüft – und bei Bedarf ausgebessert.

Unabhängig davon behebt der Wirtschaftshof unverzüglich ein allfälliges Klappern von Kanaldeckeln. Ein Anruf genügt: 42168-12.

Firstfeier bei der Wohnanlage Seewiesen

Am 27. Juli wurde im ehemaligen Ruppereal bei der Anlage „Seewiesen“ die Dachgleiche gefeiert.

Zuvor war schon beim Komplex „Seedorf“ die Dachgleiche gefeiert worden. Das Immobilienprojekt „Mein Seedomi-

zil“ besteht aus vier Wohnanlagen. Die ersten Wohnungen sollen 2019 an die Käufer übergeben werden. 90 Prozent der Wohnungen sind bereits verkauft.

Derzeit sind täglich rund 200 Arbeiter von mehr als dreißig Handwerksfirmen auf der Baustelle. Die Wohnanlagen Seedorf und Seewiesen sollen im Frühjahr 2019 übergeben werden. In der zweiten Bauetappe folgen die Wohnanlagen Wellenstein und Kugelbeer. Deren Fertigstellung ist bis Frühjahr 2020 vorgesehen.



© Alexandra Serra



Aus der Verwaltung

Müllabfuhr

Es werden nur Restmüllsäcke der Firma Häusle von der Müllabfuhr abgeholt!

Ausgabestellen für Abfallsäcke

Gelber Sack, Restmüllsack und Biosack: Wirtschaftshof in der Hofer Straße, Weltladen im Ortszentrum, Sparmarkt in der Alberlochstraße, Sutterlütymarkt in der Hofriedenstraße sowie bei Sonja Messing, SCHOSCHA-Einrichtungen in Lochau-Süd/Bregenzer Straße. In der Martin-Apotheke in der Bahnhofstraße gibt es Gelbe Säcke.

Papierabholung am Pfänder

In der Bergregion Pfänder wird das Papier alle vier Wochen, jeweils an einem Dienstag, abgeholt. Abfallkalender unter www.lochau.at

Sperrmüll- und Problemstoffsammlung

Recyclingstation im Lochauer Wirtschaftshof. Montag von 7 bis 12 Uhr und Donnerstag von 13 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 05574 52265 (Willi Hane).

- Gegen eine geringe Gebühr werden übernommen: Sperrmüll, Bauschutt in kleinen Mengen und Grünabfälle.
- Kostenlos angenommen werden: Altpapier, Kartonagen, Altglas, Altmittel, Kunststoffe, Kerzenwachs, Flaschenkorken, Nespresso-Kapseln, Handys, Toner, Druckerpatronen, Elektrogeräte, Medikamente, Batterien sowie Problemstoffe.

Redaktions- und Anzeigen- schluss von Z'LOCHAU November 2018:

Dienstag, 30. Oktober, im Haushalt in der 48. Woche. Senden Sie Berichte und Fotos oder die Termine Ihrer Veranstaltungen an den „Bürgerservice“ – buergerservice@lochau.at oder informieren Sie uns unter 05574 42168. Die Redaktion behält sich die Überarbeitung der Texte vor. Auskünfte über die Einschaltung von Inseraten erhalten Sie ebenfalls beim „Bürgerservice“.

20 Jahre Pfarrheim Franz Xaver

Von Wolfgang Alge, Obmann des „Verein Pfarrheim Franz Xaver Lochau“

Mit der göttlichen Gabe des Humors hatten einige Jugendliche im Fasching 1987 in einer Nacht- und Nebelaktion eine Bautafel vor dem Lochauer Pfarrhof aufgestellt. Sie war so toll und realistisch gemacht, dass selbst der damalige Pfarrer Josef Kilga über das Projekt „Pfarrheim Lochau“ staunte.

Dieser Impuls führte in der Folge dazu, dass nach entsprechender Vorbereitung schon ein gutes Jahr später die Gründungsversammlung des „Verein Pfarrheim Lochau“ erfolgen konnte.

Der „Verein Pfarrheim Lochau“ wurde 1988 gegründet

Diese fand am 12. September 1988 im damaligen alten Pfarrsaal in der alten Volksschule statt. Kurt Schlachter wurde zum Gründungsobmann gewählt, zu seinem Stellvertreter Dr. Egon Michler. Wolfgang Alge wurde Kassier und damit Finanzverantwortlicher, und ebenfalls einstimmig wurde Dr. Reinhard Maier zum Schriftführer bestellt. Die Beiräte der ersten Stunde waren Helmut Biegger, Edith Pircher, Christl Bereuter und Xaver Sinz, der spätere Bürgermeister.

1990: Erwerb des Baugrundstückes

Bis zum Bau des Pfarrheimes musste vorerst neben vielen anderen Dingen die Standortfrage geklärt werden. Dazu waren viele Sitzungen und Besprechungen mit der Gemeinde notwendig. Dann aber gelang im Jahre 1990 der Durchbruch.

Der Landwirt Karl Hehle (Kugelbeer) stellte der Pfarre als Dank dafür, dass er die schreckliche Zeit in russischer Gefangenschaft überlebt hatte, sehr günstig ein Grundstück zur Verfügung. Dieser Grund konnte in der Folge gegen einen der Barmherzigen Schwestern in Zams (Jesuheim) neben dem Pfarrhof eingetauscht werden. Gemeinde und Pfarre verfügten nun über eine Grundfläche

von mehr als 4000 Quadratmetern, noch dazu mitten im Ortszentrum.

1994: Architektenwettbewerb „Ortszentrumsplanung Lochau“

Über Vorschlag eines eigens gebildeten Planungsausschusses wurde im Dezember 1994 gemeinsam mit der Gemeinde der zweistufige Architektenwettbewerb „Ortszentrumsplanung Lochau“ ausgeschrieben. Dabei ging es auch um Ideen für die künftige

Entwicklung des Lochauer Ortszentrums. Aus fünf ausgewählten Projekten für den Pfarrheimneubau wählten die Juroren am 16. Oktober 1995 schließlich den Entwurf der Architekten Baumschlager/ Eberle einstimmig zum Siegerprojekt.

Eröffnung im Mai 1998

Am 17. Mai 1998 konnte unter großer Begeisterung der Bevölkerung das neu erbaute Pfarrheim offiziell eingeweiht und bezogen werden. Die Inves-



1993. Erste Sitzung des Planungsausschusses Dorfzentrum (Trägerverein und Gemeinde)



1998 – Eröffnung und Segnung des neuen Pfarrheimes Franz Xaver

er Lochau

tionssumme betrug 29 Mio. Schilling (2,1 Mio. Euro). 15 Jahre nach Eröffnung des Pfarrheimes war die Pfarre bereits schuldenfrei, obwohl mit fast keinem Eigenkapital begonnen worden war.

Solide finanzielle Grundlage

Dank der Beiträge der langjährigen treuen Mitglieder sowie großzügiger Spenden, der Erlöse aus Mieten der verschieden großen Räumlichkeiten für Seminare, Vorträge, Geburtstage, Hochzei-

ten, Taufen, Bälle usw. sowie der großen ehrenamtlichen Leistungen können heute die Betriebskosten und anfallende Instandhaltungskosten abgedeckt werden.

Ein Ort der Begegnung

So zieht der Trägerverein Pfarrheim Franz Xaver auch im 20. Jahr nach der Eröffnung eine äußerst positive Bilanz. Das Pfarrheim ist Heimstätte für unzählige Veranstaltungen und ein lebendiger Ort der Begegnung.



1994 – Informationsausstellung zum „Planungsraum Dorfzentrum“



1998 – Blick auf das neue Pfarrheim mit seiner zeitlos schönen Sichtziegelfassade



Aus der Verwaltung

Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr im Gemeindehaus durch Diplom-Kinderkrankenschwester Margit Adam und ihrer Helferin Ursula Schmid statt. Dieses Angebot kann von der Geburt bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden. Es ist auch eine telefonische Beratung möglich – Margit Adam, 0650 6356561.

Lochauer Babysitterdienst

Holen Sie sich im Gemeindeamt beim „Bürgerservice“ den Folder mit der Babysitter-Namensliste oder rufen Sie an – 05574 42168.

Familienhilfe im Leiblachtal

Die Familienhelferinnen Petra Bertsch und Elke Krusch sind von Montag bis Freitag von 7.30 bis 17 Uhr ganz- oder halbtags verfügbar. Sie leisten Einsätze bei Familien, die Unterstützung und Entlastung benötigen. Informationen: Sozialsprengel Leiblachtal 05573 85550.

Essen auf Rädern

Mit dem „Essen auf Rädern“ kann nicht zuletzt älteren Mitbürgern, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich von Montag bis Samstag ein „Wunschmenü“ nach Hause gebracht werden. Das Küchenteam des Jesuheims ist bemüht, einen Speiseplan zu erstellen, der auf die Bedürfnisse der Senioren Rücksicht nimmt. Weitere Informationen: Ursula Schmid im „Bürgerservice“ des Gemeindeamtes, 05574 42168-15.

Vorarlberger Familienpass

Ermäßigung für Familien bei mehr als 300 verschiedenen Freizeit-, Sport- und Kultureinrichtungen, öffentlichen Verkehrsmitteln sowie vielen Lift- und Seilbahnen. Erhältlich beim „Bürgerservice“ im Gemeindeamt.

Ein Sommerfest zum Geburtstag des Pfarrheims

Anlässlich des Geburtstages „20 Jahre Pfarrheim Franz Xaver“ organisierte die Pfarre am 22. Juni ein „Mediterranes Sommerfest“.

Für Begeisterung sorgten die Auftritte der „Jungmusik Lochau“ und der Lochauer Chorgemeinschaften sowie eine große Tombola und das italienische Buffet. Musikalisch umrahmt wurde das Fest zudem von „Toni Eberle und Sängerin Mia Luz“.

Das Pfarrheim Franz Xaver am „Roten Platz“ hat sich zu einem „Ort

der Begegnung“ entwickelt. Es ist Heimstätte der pfarrlichen Arbeitskreise und der Chorgemeinschaften sowie Dreh- und Angelpunkt für unzählige festliche Veranstaltungen.

Allein im Jahr 2017 haben über 25.000 Personen das Haus frequentiert, wie die beiden „Pfarrheim-Manager“ Siegfried Kern und Robert Stefani errechnet haben. Zudem hat auch die Jugend im Erdgeschoß des Pfarrheimes im „Caramba“ einen beliebten Treffpunkt, und auch der Weltladen Leiblachtal fand hier, „am besten Platz von Lochau“, ein passendes Verkaufslokal.

Anerkennung für 350 Ehrenamtliche

Zur Feier waren auch die 350 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Pfarre eingeladen, die Mitglieder des Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderates, der Arbeitskreise und der Chöre sowie die Ministranten, Lektoren und Kommunionhelfer und alle, die für den Blumenschmuck und die Reinigung der Kirche zuständig sind. „Sie sind die Bausteine einer lebendigen Pfarrgemeinde und auch für die Dorfgemeinschaft unverzichtbar“, würdigte Pfarrer Gerhard Mähr ihr unermüdliches Engagement.



Gründungsmitglieder und Vorstand des Vereines „Pfarrheim Franz Xaver Lochau“ auf dem Fest: Josef Helbock, Monika Pichler, Wolfgang Alge, Kurt Schlachter, Pfarrer Gerhard Mähr, Christl Bereuter und Robert Stefani.



Sommerfest im Jesuheim

„Gemeinsame Feste sind immer eine willkommene Abwechslung für unsere Bewohner“, so Heimleiterin Marion Bumberger beim Sommerfest am 11. Juli im Pflegeheim Jesuheim in Oberlochau.

Bei herrlichem Wetter genossen Bewohner, Angehörige und Gäste im Innenhof des Pflegeheimes einen unterhaltsamen Nachmittag. Das „Pfänderecho“ sorgte für die festliche Stimmung, die hauseigene Küche für Speis' und Trank. So wurde auch in diesem Jahr das „Sommerfest im Jesuheim“ für alle ein schönes Erlebnis.



Wir gratulieren

Geburten

Juni

Jakob der Maja und
des Markus Pollak
Emilia der Elena und der Karolin
Autengruber
Metehan der Ayse und des Mercan Öztas

Juli

Ben und Marlo der Katrin Kabiri
Hamedani und des Ralph Braun
Nela der Inga Härter und
des Christian Stemer

Wir gedenken

Juni

Pichler Otto, Bahnhofstraße 10
(88 Jahre)
Strauß Corona, Bregenzer Straße 47
(86 Jahre)
Mathyssek Konrad, Am Tannenbach 47
(70 Jahre)
Gartner Hilda, Jesuheim (93 Jahre)
Faisst Georg, Bahnhofstraße 28
(93 Jahre)
Pisoni Luise, Jesuheim (98 Jahre)

Juli

Irma Meraner, Schwendeweg 19
(89 Jahre)
Jörg Josef, Bregenzer Straße 49
(97 Jahre)
Mattei Antonia, Jesuheim
(89 Jahre)
Raschner Peter, Schanzweg 11
(83 Jahre)
Wilhelm Ellia, Kurzglend 9
(84 Jahre)
Höpperger Erwin, Toni-Russ-Straße 9
(85 Jahre)
Ramsauer Erika, Köhlerweg 2
(87 Jahre)
Schneider Franziska, Jesuheim
(87 Jahre)
Schneider Trudi, Tannenstraße 19
(83 Jahre)

August

Filler Barbara, Jesuheim
(78 Jahre)
Neuhauser Christine, Alberlochstraße
23 (69 Jahre)
Rützler Heidi, Am Reutelebach 14
(79 Jahre)
Schneider Annemarie, Dr.-Huber-
Straße 3 (75 Jahre)
Meßmer Charlotte, Am Grünegger 10
(84 Jahre)
Schöpf Maria, Jesuheim
(84 Jahre)

Lochauer Nacht der Musik in 10 Lokalen

Zehn Lokale beteiligten sich am 8. August an der „Lochauer Nacht der Musik“. Sie war vom Wirtschafts-, Tourismus- und Uferausschuss der Gemeinde gemeinsam mit den Wirtsleuten organisiert worden.

Die Lokalbetreiber hatten die Musiker eingeladen, die Gemeinde sorgte für den Bustransfer. Eingesetzt wurden zwei Kleinbusse, in einem davon sorgte Gitarrist Chris Haslinger für Stimmung.

- Gasthof Wellenhof – „Tschako & Fräulein Jäger“,
- Pizzeria Bäumle – „Salvatore Figoni“,
- Gasthaus Seibl – „k.m. special | friends“,
- Café Bar Central – „The Rednexx“,
- Platzhirsch mit „Snapshot“ und „DJ Lux“,
- Gasthaus Messmer mit „Hard Again“,
- Weltladen Leiblachtal mit „Eva & Walter Kutzer“,
- Brauereigasthof Reiner mit den „Lochauer Bierblosn“ sowie German Bader und Alfons Huber von den Locker'n Herrn und „Special Guest“ Werner Huber begeisterte als Sänger
- Treff am See – „Rheinstone & Sons“
- Badehaus des Sentido Seehotel Am Kaiserstrand – „DJ Markus Hartmann“.



Volles Haus bei der 8. Ferry Jam Session

Knapp 500 Gäste kamen am 29. Juni auf die Alte Fähre in Lochau zur „Ferry Jam 2018“, einem außergewöhnlichen Abend mit außergewöhnlichen Vorarlberger Musikern.

Diesen Event organisierte Klaus Michler alias „km special“ zum achten Mal. Er war es auch, der die Session mit einer Eigenkomposition namens „Early Afternoon“ eröffnete. Dabei spielte er live mit seiner E-Gitarre zu einem Playback seiner ehemaligen Wiener-Band „Bassgewitter“.

Die erste Band des Abends, „Benny



Heißes Sommer-Night-Party-Feeling im „Treff am See“

Ob Beach-Party, Lochauer Nacht der Musik, Aperol-Night, Blues & BBQ, Caribbean Night, Grillabende mit „Moose“ und dem „Duo Donato“ oder einfach eine chillaxe Einkehr mit Bodenseefeeling, im „Treff am See“ im Lochauer Strandbad war in diesem Sommer viel los.

Strandwirt Markus Grosser und sein Team präsentierten sich bei den zahlreichen Veranstaltungen „am schönsten Platz am österreichischen Bodenseeufer“ jedenfalls von der allerbesten Seite. Davon konnten sich auch der Seniorenbund oder der Kneippverein bei ihren Veranstaltungen überzeugen.



Jungmusik Lochau im neuen Outfit

Einige Jungmusikanten vom Musikverein Lochau präsentierten in Begleitung ihrer Betreuer Michaela und Michael Schmid sowie von MV-Vorstand Wolfgang Baldauf und VLV-Direktor Direktor Robert Sturm ihre von der VLV gesponserten neuen Polo-Shirts.



Fitz und die Almosen“, begeisterte mit Pop- und Rock-Coverversionen von den Rolling Stones bis Lenny Kravitz. Charly Moos, der aus Lochau stammende Bluesgitarist, war in der darauf folgenden Umbaupause im Outdoorbereich auf seiner E-Gitarre mit Hendrix-Nummern für die musikalische Untermalung zuständig. Dann folgte der zweite Act „Ray Moon“ mit Country Rock-Eigenkompositionen und als letzte Live-Band die „Benny Bilgeri Band“ mit Eigenkompositionen sowie Hard- und Classic Rock-Covers von Deep Purple, Joe Cocker etc.

Zu guter Letzt legte Gebi Flatz aka DJ Chaka Chaka noch bis in die frühen Morgenstunden auf und sorgte mit Jump, Are you Gonna Go my Way und vielen anderen Rock- und Funk-Hits für einen stilgerechten Ausklang, bei dem auch die

Tanzbegeisterten nicht zu kurz kamen.

Die Idee der „Ferry Jam“ stammt von Klaus Michler. Vor neun Jahren hatte er auf der Alten Fähre erstmals die „Ferry Jam“ mit den damaligen Pächtern Werner und Florian Sporer organisiert, ab dem zweiten Jahr mit organisatorischer Unterstützung des Kulturausschusses der Gemeinde. Die künstlerische und technische Leitung war und ist immer noch bei ihm. 2017 fiel diese Veranstaltung aus. „Aber wenn alles so läuft, wie ich es mir wünsche, gibt es 2020 die 10. Ferry Jam – eine Jubiläumsveranstaltung“, versichert Klaus Michler, der im Hauptberuf seit 2000 die Martin-Apotheke und -Drogerie in Lochau in der zweiten Generation als selbständiger Apotheker betreibt. Übrigens bekommt man dort bald auch seine Nummer „Early Afternoon“ als Single.

Ausgelassene Stimmung beim Lochauer Dorffest

Ein abwechslungsreiches Programm und Wetterglück: Das traditionelle Lochauer Dorffest vom 20. bis 22. Juli war wieder ein großer Erfolg.

Das „Lochauer Dorffest“ des Musikvereins Lochau in der „Open-Air-Arena“ im Schulhof ist ein Höhepunkt im sommerlichen Veranstaltungskalender.

Den Festaufakt am Freitag machte die Jugend mit der Partynight „Summer Sound 2018“ mit Headsound, „ob8musik“ und DJane Pierre Ciseaux.

Am Samstag präsentierten sich die Leiblachtaler Jubiläumsjahrgänge der Jahrgänge 1998, 1988, 1978, 1968, 1958, 1948, 1938 und 1928 beim Festumzug mit dem Musikverein Obereisenbach (Tettngang), den Oldie-Jeeps und den Vespa- & Lambretta-Oldtimern. Die Württembergische Gastmusik begeisterte mit einem schmissigen Blasmusik-Dämmerschoppen, anschließend sorgten die „Partyjäger“ für fetzige Tanzmusik.

Am Sonntag fand das Dorffest mit dem zünftigen Frühschoppen der Bürgermusik Hohenems nach einer blasmusikalisch umrahmten Feldmesse seinen Abschluss.



Achim Langegg (Vize-Vst.), Vst. Wolfram Baldauf, Caroline Stefan (Schriftführerin), Volker Stefani (Kassier), Helmut Immler (Dorffestmeister)

Musikverein Obereisenbach aus Deutschland.

Sommerkonzert der Militärmusik

600 Besucher waren begeistert vom Auftritt der „Militärmusik Vorarlberg“ unter der Leitung von Major Wolfram Öller zum Auftakt des Lochauer Dorffestes am 19. Juli in der Open-Air-Arena im Lochauer Schulhof.

Geboten wurde ein abwechslungsreiches Konzert mit moderner und traditioneller Blasmusik, von der feinfühligsten Sinfonie über Big-Band-Sound und Polka bis hin zu temperamentvollen Märschen. Für den stimmungsvollen Ausklang sorgten die „Lochauer Bierblösk“ mit böhmisch-mährischer Blasmusik.



Jubiläums-Jahrgänger-Treffen beim Dorffest

Die Leiblachtaler Jubiläums-Jahrgänger der Jahrgänge 1928 bis 1998 trafen sich am 21. Juli beim Lochauer Dorffest. Die Ältesten waren mit 90 Jahren Marianne Schwendinger, Paul Holzner und Norbert Malin.

Den Auftakt machte der Umzug, voran marschierte der Musikverein Obereisenbach aus Tettnang, gefolgt von den Jahrgängern auf Oldie-Jeeps und von zwei Vespa-Oldtimern. In der „Open-Air-Arena“ im Schulhof folgte ein Dämmerstopp mit den Obereisenbachern sowie ein Partyabend mit den „Partyjägern“.



Die Bürgermusik Hohenems mit Kapellmeister Andreas Gamper.



Sport- und Spielefest zum Volksschuljahr-Finale

Am 22. Juni sorgte das traditionelle Sport- und Spielefest für einen tollen Abschluss des Volksschuljahres 2017/18.

Das abwechslungsreiche Programm begeisterte die 170 Schüler sowie viele Eltern und Großeltern, die als Fans gekommen waren. Neben den sportlichen Disziplinen wie Lauf, Weitsprung, Ballwurf, Hindernislauf oder Frequenzlauf gab es auch mehrere Schmink- und Spielstationen sowie das traditionelle Völkerballmatch mit Eltern und Lehrern. Die Musikcombo der Mittelschule Bregenz-Stadt sorgte für die musikalische Umrahmung, wobei – sehr zur Freude der Lehrpersonen und der Schüler – auch ehemalige Volksschüler mitmachten.

Alle Schüler erhielten Urkunden und Medaillen. Schulsieger wurden Laura Hehle (Mädchen 1./2. Klassen), Jerguy Makwaya (Knaben 1./2. Klassen), Ronja Boschi (Mädchen 3./4. Klassen) und Marco Slemenda (Knaben 3./4. Klassen).



Ein schönes Abschiedsfest

„Ihr habt mir mit eurem Feuerwerk an guten Wünschen eine Riesenfreude gemacht“, dankte OSR Andrea Rüdiss-Sagmeister für die große Abschiedsfeier anlässlich ihres Ausscheidens aus dem Berufsleben. Die Feier fand am 29. Juni in der Festhalle statt.

Vor 16 Jahren hatte Andrea Rüdiss-Sagmeister die Leitung der Volksschule Lochau übernommen. In all den Jahren waren für sie gegenseitige Wertschätzung, Herzlichkeit und

Offenheit wesentliche Elemente der Führungs- und Unterrichtsarbeit.

Die hohe Wertschätzung, die sie genießt, kam nicht zuletzt durch die liebevolle Gestaltung der Feier seitens der Kinder und Lehrpersonen zum Ausdruck. Dem Dank schlossen sich Bürgermeister Michael Simma namens der Gemeinde, Pfarrer Gerhard Mähr, Obfrau Sabrina Schneider vom Elternverein, Pflichtschulinspektor Ivo Walser von der Schulaufsicht sowie zahlreiche Gratulanten aus Lehrerkreisen und der Elternschaft an.



„Offene Jugendarbeit“ mit neuem Team

Mit einem neuen Team und neuen Ideen startet die Offene Jugendarbeit ins neue Arbeitsjahr.

Die „Lunch.Time“ im Jugendraum Caramba wurde ausgebaut. Dort haben die Schüler einen warmen Ort, an dem frisch gekocht und gegessen wird und wo sie ohne Konsumzwang die Mittagspause bei einer Runde Billard, an der Play-Station, am DJ-Pult oder mit Tischkicken verbringen können. Das Angebot der Offenen Jugendarbeit richtet sich an Jugendliche ab der 5. Schulstufe mit dem Ziel, bei Problemen zu unterstützen, zu informieren, zu beraten und zu begleiten. Es geht nicht zuletzt auch darum, die Balance zwischen pädagogischer Prävention und einer von den Jugendlichen akzeptierten Freizeitgestaltung zu finden. Infos: Anna-Mara Kroner-Gschliesser anna-mara.gschliesser@sozialsprengel.org

Elternverein legt Bilanz

Die Volks- und die Mittelschule Lochau haben einen gemeinsamen Elternverein.

Allerdings gestaltet sich die Zusammenarbeit an den beiden Schulen unterschiedlich. Während es im abgelaufenen Schuljahr 2017/18 bei der Neuen Mittelschule im Wesentlichen um die Finanzierung der Salzburgwoche ging, ist die Zusammenarbeit in der Volksschule deutlich intensiver.

Mitarbeit von Eltern in der Volksschule

- Frischobstaktion – wöchentlich
- Nikolausfeier – Klosamännle-Verteilung
- Faschingsdienstag – Krapfen, Getränke
- Schwimmkurs – Organisation und Begleitung, Übernahme der Buskosten
- Fahrradprüfung
- Sportfest – Bewirtung und Medaillen

Finanzielle Unterstützung

- Native Speaker, Englisch
- Anton, Mäusemusical, Landestheater
- Sonus-Brass-Konzert, Festhalle
- Kindertheater Hotzenplotz im Turnsaal
- Landschultage der vierten Klassen in Schröcken bzw. im Großen Walsertal
- Bregenzer Festspiele, Mitmachoper

Ferienprogramm: 700 Teilnehmer, 153 Sport- und Freizeitangebote

704 Kinder und Jugendliche haben sich für die 153 Veranstaltungen angemeldet, die im Leiblachtaler Ferienprogramm „Achtung-fertig-Ferien-los!“ angeboten wurden. Tatsächlich gekommen sind sogar noch mehr.

Dabei handelte es sich zum überwiegenden Teil um Sportveranstaltungen, aber auch um Kochen und Backen, informative Wanderungen in der Natur oder zu Naturdenkmälern wie der Schneckenlochlöhle, um Bauernhofbesuche, Bastelkurse, Malen, Fahrradpflege, Verhalten gegenüber Hunden, Workshops bei den Bregenzer Festspielen, Zaubern, Singen, Erste-Hilfe-Kurse für Kinder und Einblicke in die Feuerwehrentechnik oder in die Welt von Rollstuhlfahrern, das Gestalten einer Radiosendung, Veranstaltungen im Caramba wie Spiele für ältere Kids und ein speziell auf Mädchen abgestimmtes Programm, um Kindercafés, Lesen und Lernvorbereitung auf das neue Schuljahr etc.

Als Veranstalter traten Sportvereine ebenso auf wie die Pfadfinder, Handwerker und Landwirtschaftsbetriebe wie der Yak-Hof in Halden, die Feuerwehren, verschiedene Sozialeinrichtungen nicht zuletzt auch der Sozialsprengel Leiblachtal mit den Jugendtreffs und Kindercafés und Einzelpersonen.





Pensionisten- verbands-Grillfest in Hörbranz

Am 1. August veranstaltete der Pensionistenverband Leiblachtal beim Sportplatz Sandriesel in Hörbranz sein traditionelles Grillfest.

Dabei wurden auch Mitglieder, die im Juli oder August Geburtstag hatten, mit einem kleinen Präsent geehrt.



Grillfest im Fesslerhof

50 Senioren folgten am 18. Juli bei schönstem Sommerwetter der Einladung des Lochauer Seniorenbundes zum traditionellen Grillnachmittag in Schüssellehen/ Eichenberg.



Schon der Weg zum Fesslerhof war ein Erlebnis: Einige wanderten oder radelten die komplette Strecke, andere nutzten, so weit es ging, den Landbus und wieder andere brachte ein Bus von Hehle Reisen ans Ziel.

Ferdl Fink spielte mit seiner Ziehharmonika bekannte Lieder, wobei kräftig mitgesungen wurde.

Pfadfinder- Besuch aus Tirol

Anfang der Sommerferien schlug eine 40-köpfige Pfadfindergruppe aus Innsbruck ihre Zelte am Zeltplatz der Lochauer Pfadfinder auf. Ende Juli kam es zum Treffen mit dänischen Pfadfindern.

Die zehn Dänen kamen aus jener Gruppe, die letztes Jahr Partner der Lochauer beim großen Pfadfindertreffen in Dänemark waren. Die Kässpätzle schmeckten ihnen sehr gut, und dass sie schwindelfrei sind, bewiesen sie bei einer Wanderung auf den Diedamskopf. Eine Kanuausfahrt vom Lochauer Hafen und ein Lagerfeuer mit gemeinsamem Singen waren ein perfekter Ausklang für dieses Abenteuer.



Tolles Grillfest des Schivereins

Tolles Wetter, tolle Location, tolle Menschen. So könnte man das diesjährige Grillfest zugunsten der Schivereins-Jugend im Strandbad Lochau Anfang Juli zusammenfassend beschreiben.



Es fehlte an nichts. Auf den Grill kam ab 18 Uhr alles, was Laune machte und jeder mitbrachte. Gebadet wurde auch. Den Abend ließen die Lochauer Schivereinsmitglieder am Lagerfeuer mit Stockbrot und gerösteten Marshmallows ausklingen.

Richtig kneippen

Am 27. Juni trafen sich fünfzehn Mitglieder des Seniorenbundes und des Kneippvereins bei der Lochauer Wassertrete, um sich von der Vizepräsidentin des Kneipp-Aktiv-Clubs Vorarlberg, Sylvia Jagschitz, die Hand- und die Fußanwendung erklären zu lassen.

Kneippen fördert die Abwehrbereitschaft des Körpers, stabilisiert Herz und Kreislauf und erfrischt und ist ideal nach einer Wanderung. Dabei sollte man folgende Regeln beachten:

- Anwendungen nur bei guter Gesundheit und bei Wärmegefühl.
- Beim kalten Armbad wird zuerst der abgewinkelte rechte Arm bis Oberarmmitte ins Wasserbecken getaucht und dann der linke. Nun werden die Unterarme kreisförmig in die eine und dann in die andere Richtung bewegt, maximal 40 Sekunden. Dabei ausatmen! Nach dem Herausnehmen die Arme nur abstreifen, nicht abtrocknen, und kräftig bewegen bis ein Wärmegefühl eintritt.
- Auch für das Fußbad gilt, dass der Körper vor der Anwendung gut durchwärmt sein muss. Im Storchenschritt macht man zwei Runden in der Wassertrete, wobei das Bein zur Gänze aus dem Wasser kommt. Danach das Wasser ebenfalls nur abstreifen und die Beine im Trockenen warm laufen.



Grillfest des Kneippvereins

Am Nachmittag des 4. August fand bei der Wassertrete in der Parzelle Kugelbeer ein zünftiges Grillfest des Kneipp Aktiv Club Lochau statt.

Vizevorstand Helmwart Zortea musizierte, Markus Grosser hatte Würste und Getränke besorgt und wechselte sich mit mehreren Vereinskollegen am Grill ab, mehrere Frauen hatten Kaffee und Kuchen mitgebracht und auch die Familien Spielhofer – ihnen gehört das Grundstück – unterstützten die Veranstaltung tatkräftig damit ein gelungenes Fest zustande kam.



Wochenenddienste Ärzte & Apotheken

Ordination an Wochenenden und Feiertagen 10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr ohne Voranmeldung. Angaben ohne Gewähr.

Notfallbereitschaft	141
Dr. Bettina Anwander-Bösch	05574/47745
Dr. Katharina Bannmüller	05573/82600
Dr. Hubert Fröis	05573/83747
Dr. Mario Herbst	05574/44300
Dr. Sylvia Stuckenberg	05574/47565
Dr. Arno Trplan	05573/85555
Martin-Apotheke Lochau	05574/44202
Leibachtal-Apotheke Hörbranz ..	05573/85511
Apothekennotruf	14 55

September

Samstag, 22.	Dr. Katharina Bannmüller Martin-Apotheke Lochau Sa 8.00 - So 8.00 Uhr
Sonntag, 23.	Dr. Hubert Fröis Martin-Apotheke Lochau 10 - 12.00 und 17 - 19.00 Uhr
Samstag, 29.	Dr. Mario Herbst Leibachtal-Apotheke Hörbranz 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 30.	Dr. Bettina Anwander-Bösch Leibachtal-Apotheke Hörbranz 10 - 12.00 und 17 - 19.00 Uhr

Oktober

Samstag, 6.	Dr. Arno Trplan Martin-Apotheke Lochau 17.00 - 19.00 Uhr
Sonntag, 7.	Dr. Katharina Bannmüller Martin-Apotheke Lochau 10 - 12.00 und 17 - 19.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: www.medicus-online.at; Apothekendienste www.apotheker.or.at

„Blauer Anker“ für den Hafen

Der Lochauer Hafen hat wieder das begehrte Qualitätszertifikat „Blauer Anker“ erhalten.

Bewertet wurden der Hafen und seine Infrastruktur in Bezug auf Umwelt- und Sicherheitsstandards sowie die Qualität der Dienstleistungen für Benutzer und Besucher. Träger des Programms „Blauer Anker“ ist die Internationale Wassersportgemeinschaft Bodensee (IWGB).

„KunstZwerg“ im KinderHaus Dorf

Farbenreich und schöpferisch ging es in der Ferienbetreuung im KinderHaus Dorf zu. Fast eine Woche lang nahmen die Kindergartenkinder am Kunst- und Gestaltungsprojekt „KunstZwerg“ teil. Sie zeigten dabei große Einsatzbereitschaft.

„Die bildnerische Entwicklung der Kinder, besonders das Stadium des kindlichen Realismus, fasziniert mich“, sagt die Projektleiterin, Pädagogin und Kunsttherapiestudentin Justina-Katharina Rzychon. Die Vermittlung einer frühen ästhetischen Bildung sei eine Schlüsselkompetenz. Die Kinder sollten ausreichend Raum und Zeit erhalten, um die einzelnen Phasen kreativer Prozesse zu erleben, denn das Malen, Zeichnen und Gestalten stellt eine besondere Art der Kommunikation zur äußeren Welt und zu den eigenen Erlebnissen dar. Ein kreativbegünstigter Prozess könne durch das Anbieten entsprechender Rahmenbedingungen herbeigeführt werden, wie etwa eine Atmosphäre, die Freiheit und Sicherheit miteinander verbindet.

Die Kreativ-Stationen im KinderHaus Dorf wurden von den Kindern frei gewählt. Sie malten kleine bis großformatige Bilder mit Pinseln, Schwämmen, Tintenlöschern, Händen, Füßen oder Murmeln. „Die Kugeln machen Wettrennen und dabei machen sie Farben“, sagte ein Junge mit voller Begeisterung. In der Phantasiewelt der Kinder gab es keine Grenzen. Stolz konstruierten sie geduldig und fantasievoll eine Ritterburg und ein Piratenschiff aus riesengroßen Kartons, die nach dem Anstrich zum Spielen dienten, und aus Papier-Pulpe entstanden exotische Schlangen.



Kindercafé: Es geht wieder los!

Mit Schulbeginn startete wieder der Normalbetrieb in den Kindercafés VS Lochau und Tannenbach.

Die Kindercafés hatten sich als Teil des Leiblachtaler Ferienprogramms bewährt. Nun können sich die Gäste auf Kinderkinos und Spielenachmittage freuen. Informationen: Anna-Mara Kroner-Gschliesser anna-mara.gschliesser@sozialsprengel.org.



Neue Volksschul-Direktorin

Seit diesem Schuljahr hat die Volksschule mit Esther Dürr eine neue Schulleiterin. Sie unterrichtet bereits seit 15 Jahren in Lochau.

Esther Dürr arbeitet gerne mit Kindern. Das ist auch der Grund, weshalb sie sich für die Berufslaufbahn einer Volksschullehrerin entschieden hatte. Sie unterrichtete zuerst drei Jahre in Bregenz-Rieden, dann 20 Jahre in Langen bei Bregenz, wo sie acht Jahre auch stellvertretende Schulleiterin war, und ist seither an der Volksschule Lochau tätig. Hier war sie in den letzten zwei Jahren ebenfalls Leiterstellvertreterin.

Esther Dürr setzt auf Zusammenarbeit und Überzeugung und wird die bisherige Linie in der Ausrichtung der VS Lochau im Großen und Ganzen

„Das Kind mit seinen unterschiedlichen Bedürfnissen und Vorgaben steht im Mittelpunkt. Ziel ist es, jedes Kind dort abzuholen, wo es aktuell steht. Integration wird bei uns gelebt. Wir mögen Kinder, das ist an unserer Schule spürbar.“

fortsetzen. Es sei nicht nötig, radikale Veränderungen einzuleiten. In der VS Lochau habe sich nicht nur eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit im Lehrerkollegium entwickelt, sondern auch ein angenehmes Schulklima gebildet. „Wir haben Schüler und Schülerinnen mit ganz unterschiedlichem Hintergrund und versuchen ein Umfeld zu schaffen, in dem viel und gern gelernt wird, in dem jedes Kind so weit wie möglich nach vorne kommt.“

Soziales Miteinander und sinnerfassendes Lesen erlernen

Ziele, auf welche man in Lochau besonders achtet, sind u.a. „Soziales Lernen“ und „Sinnerfassendes Lesen“. Beim Sozialen Lernen sollen die Kinder lernen, „gut miteinander umzugehen und Konflikte möglichst gewaltfrei zu lösen“. Sie werden selbstbewusst und damit widerstandsfähiger gegenüber schlech-



ten Einflüssen. Dir. Dürr selbst hat übrigens eine spezielle Ausbildung in diesem Bereich und Erfahrung in Bezug auf Konfliktlösung und Schulmediation.

Um die Lust am Lesen zu fördern besuchen die Kinder sehr gern die Bücherei. „Neben dem Lesen in den Klassen nutzen alle Kinder einmal pro Woche die Bücherei in unserem Schulgebäude. Die Kinder leihen gerne Bücher aus und genießen das große Angebot. Froh sind wir auch über unsere Lesepatinnen, die sehr engagiert mit einzelnen Kindern lesen.“

Begabtenförderung

Unabhängig von der Lernförderung für das Erreichen der allgemein vorgegebenen Lehrziele ist Dir. Dürr die Begabtenförderung wichtig. Wichtig sei den Lehrern in Lochau jedenfalls, sich bewusst zu sein, „dass die Kinder mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen und Vorgaben im Mittelpunkt unserer Bemühungen stehen müssen.“

Dialog mit den Eltern

Dazu gehörten auch die Einbindung von Kindern mit Migrationshintergrund in die Schulgemeinschaft und der Dialog mit den Eltern.

Dafür gibt es an der Volksschule ein reichhaltiges Angebot. „Es gefällt mir, dass an unserer Schule neben dem Lernen auch sportliche und andere Aktivitäten in den Klassen stattfinden. Am Schluss des Schuljahres steht das Sportfest auf dem Programm, auf das sich alle sehr freuen“ – und dessen Bewirtung vom Elternverein getragen wird.

Eine wichtige Einrichtung an der Volksschule Lochau ist im Übrigen auch die Tagesbetreuung. Die Kinder bekommen ein Mittagessen und werden danach schulisch betreut, wobei auf ausreichend Spiel- und Freizeit geachtet wird.

Wir gratulieren

Hoher Geburtstag

Änne Bilgeri, Am Ruggbach 7, 99. Geburtstag am 16.07.



Karl-Heinz Bilgeri, Anna Bilgeri, Bgm. Michael Simma, Gudrun Schedler, Edeltraud Gritsch-Bilgeri

Paul Holzner, Flurstraße 17, 90. Geburtstag am 22.06.



Fredy Holzner, Alexandra Dür, Hilda Holzner, Paul Holzner, Peter Holzner

Adolf Peer, Burggräflerstraße 4, 80. Geburtstag am 09.06.



Adolf Peer mit Bgm. Michael Simma

Sprachencafé im Brockenhaus

Das „Sprachencafé“ im Brockenhaus nimmt am 6. Oktober wieder den Betrieb auf.

Am ersten Samstag im Monat stehen Französisch, Italienisch und Portugiesisch auf dem Programm, am dritten Samstag Englisch, Spanisch und Deutsch. Die Betreuung der Sprachentische erfolgt durch versierte Moderatoren. Projektleiter ist Peter Pongratz.

Sport in Kürze

Seequerung von Lochau nach Bregenz.

An der sechsten Auflage der Seequerung von Lochau nach Bregenz am 7. Juli hatten 37 Frauen und 91 Männer teilgenommen. Zu bewältigen war eine 2200 Meter lange Strecke vom Hotel Am Kaiserstrand zur Pipeline beim Marina-Hafen in Bregenz. Sieger wurden der für den SC Bregenz startende Deutsche Jannik Gruber in 26:10,4 (Streckenrekord) und Jeanette Seitz in 29:08,6 Minuten vom SSV Ulm.

Im Rahmen dieses Wettkampfes wurde auch zum dritten Mal die Open-Water-Landesmeisterschaft durchgeführt. Um in die Wertung zu kommen, dürfen die Teilnehmer keinen Neoprenanzug tragen und müssen beim Landesschwimmverband gemeldet sein. Sarah Hämmerle (SC TS Dornbirn) verteidigte ihren Titel, Landesmeister bei den Männern wurde ihr Klubkollege Fabian Auersbacher.

Stocksport-Silber in Hard. Beim Harder Sommerturnier am 30. Juni konnte SV Lochau II mit Robert Pienz, Hannes Tscherner, Pierre Pichler und Harald Rüscher den 2. Rang erspielen.

500 Kids beim Sporttag in Lochau

500 Schüler der Mittelschulen Lochau, Hörbranz und Bregenz-Stadt nahmen am 29. Juni am halbtägigen „Uniqa Trendsport-Festival“ der Sportunion teil.

Die Kids versuchten sich an 30 Stationen unter anderem in Stand Up Paddling, BumperBall, Airtack, Bogenschießen, Bootcamp

oder Capoeira. Jede Klasse konnte an sechs Stationen schnuppern. Die Uniqa-Versicherung stellte für alle Teilnehmer eine Jause zur Verfügung. Zum Abschluss fand sich Ski-Ass Christine Scheyer zu einer Challenge ein und schrieb auch noch eifrig Autogramme. „Mit solchen Events möchten wir einen Impuls setzen, um noch mehr Kinder und Jugendliche für eine gesunde Lebensweise zu begeistern“, erläutert Organisations-Verantwortliche Lisa Laninschegg, die zuständige Projektkoordinatorin der Sportunion.



SPARK 7 Fußball-Nachwuchs-Sommer-Camp

20 begeisterte Nachwuchskicker standen beim „SPARK 7 Fußball Nachwuchs Sommer Camp“ des SV typico Lochau auf dem Platz.

An fünf – übrigens superheißen – Tagen sorgte das Trainerteam Jan Ove Pederesen, Ralf Renoth und Mateo Ausserlechner täglich von 9.30 bis 16 Uhr auf dem Fußballplatz Hoferfeld für ein abwechslungsreiches Programm mit Balltraining und attraktiven Spielen. SCR Altach-Kapitän Philipp Netzer, der selbst beim Lochauer Nachwuchs groß geworden ist, gab eine Autogrammstunde.



Neu: Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal

Die „Raiffeisenbank Leiblachtal“ und die „Raiffeisenbank am Bodensee“ mit Sitz in Hard haben sich zur „Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal eGen“ zusammengeschlossen. Sowohl Aufsichtsrat als auch Genossenschafter stimmten der Verschmelzung zu.

Damit wurde ein seit Jahren vorbereitetes Kooperationsvorhaben abgeschlossen. Die entscheidenden außerordentlichen Generalversammlungen fanden am 25. Juni in Hörbranz und am 26. Juni in Gaißau statt.

Die neue Bank mit drei Bankstellen im Leiblachtal und fünf in Hard, Lauterach und im Rheindelta zählt zu den großen Raiffeisenbanken Österreichs. Sie hat

120 Mitarbeiter, eine Bilanzsumme von 1,2 Mrd. Euro und eine Eigenkapitalquote von über 15 Prozent.

Generalversammlung der Raiffeisenbank Leiblachtal

Die Raiffeisenbank Leiblachtal verwaltete per Jahresende 2017 ein Kundengeschäftsvolumen von 668 Mio. Euro. Die Bilanzsumme betrug 396 Mio. Euro, die Ausleihungen beliefen sich auf 330 Mio., die Giro- und Spareinlagen auf 235 Mio. Euro. Es wurden 12 000 Kunden aus allen Leiblachtalgemeinden betreut. „Für unsere Kunden ändert sich wenig. Wir bekennen uns zu den Bankstellen vor Ort. Auch die Mitarbeiter behalten ihre Arbeitsplätze“, versicherte Vorstand Hubert Gieselbrecht.



Jubilarer, Geschäftsführer und Aufsichtsratsvorsitzender von links: Manuel Nicolussi, Petra Wiest (beide 10 Jahre bei Raiffeisen), Dir. Hubert Gieselbrecht, Prok. Eugen Spieler (30 Jahre), Aufsichtsratsvorsitzender Prof. DI Wilhelm Köb, Bianca Koller (30 Jahre), Dir. Gustav Kathrein und Miriam Schelling (10 Jahre).

„Café Lounge im Platzhirsch“ sorgt für Belebung

Lochau trifft sich im „Platzhirsch“! Mit einem „Soft-Opening“ startete der Betrieb in der neuen „Café Lounge“ im Ortszentrum.

Die neuen Besitzer, Susanne Messmer und Andreas Wegscheider, schufen einen neuen, stilvollen Treffpunkt an Stelle des ehemaligen „Plastikcafé Mangold“ (unteres Bild) an der Ortsdurchfahrt und neben der Kirche.

Nebenan, in den Räumlichkeiten der ehemaligen Bäckerei Mangold, ist das Einrichtungsgeschäft „Living Home im Platzhirsch“ vorgesehen.



European Health & Spa Award für Fritsch am Berg

Bei der Preisverleihung des „European Health & Spa Award 2018“ am 20. Juni in Wien wurde das Spa-Hotel Fritsch am Berg in zwei Kategorien ausgezeichnet.

Diana Sicher-Fritsch, der Leiterin des Mental Spa im Hotel Fritsch am Berg, wurde der renommierte European Health & Spa Award in der Kategorie Best Spa Manager verliehen. Sie kreiere mit ihren sehr freundlichen Mitarbeiterinnen eine besondere Atmosphäre. Abgesehen vom innovativen Konzept, strebe sie auch kontinuierlich nach hohen Qualitätsstandards, hieß es in der Begründung.

In der Kategorie Best Spa Hotel belegte Fritsch am Berg den 2. Platz.

Der European Health & Spa Award gilt als Oscar der Wellness- und Gesundheitsbranche. Heuer stellten sich 40 Unternehmen in neun Kategorien mit ihrem Wellness- und Kosmetikprogramm einem zweistufigen Test. Bewertet wurden Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit, Kreativität, Angebot und Service, Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Gesellschaft sowie die Bedingungen am Arbeitsplatz.

Die zehn besten Unternehmen wurden prämiert.



Diana Sicher-Fritsch und Thomas Fritsch vom Mental-SPA-Hotel Fritsch am Berg wurden bei der Gala anlässlich der Verleihung des European Health & Spa Award ausgezeichnet. Dieser Award ist den Aussagen der durchführenden Agency for Health & Wellness zufolge der einzige unabhängige Award im Gesundheits- und Wellnesssektor in Europa.

Gemeinden wehren sich gegen Müllvandalen

Lochau will konsequent gegen Personen vorgehen, die achtlos Abfall wegwerfen. Damit befindet sich die Gemeinde in guter Gesellschaft.

Die Vorarlberger Bürgermeister und der Gemeindeverband machen klar: Littering – also das Wegwerfen des Mülls irgendwohin in die Landschaft – ist kein Kavaliersdelikt. Ein echtes Problem ist Littering in Lochau vor allem am Seeufer. „Wir zählen an schönen Wochenendtagen im Sommer zweibis dreitausend Menschen hier“, schätzen Kontrollinspektor Alexander Hamerl, der Chef der Polizeiinspektion Lochau, und seine acht Kollegen. Da die Polizei grundsätzlich für die Einhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung zuständig sei, falle auch die Überwachung des Naturstrandes Schwarzbad in den Aufgabenbereich der Polizei, führt er weiter aus. „Aber wir haben andere Aufgaben, als vorrangig darauf zu achten, ob jemand Müll unsachgemäß entsorgt.“ Fest stehe jedoch genauso, dass kein Polizist einfach wegschauen

werde, wenn jemand ungeniert Müll wegwerfe. Doch fielen Maßnahmen zur Littering-Vermeidung grundsätzlich in den Kompetenzbereich der Gemeinde.

Littering ist nicht nur ein Problem des Landschaftsschutzes, sondern birgt auch Verletzungsgefahren, wenn man z.B. an Glasscherben oder scharfe Blechteile denkt. „Abgesehen davon kostet die Beseitigung des Mülls viel Geld und verursacht großen Ärger“, bringt es der Bürgermeister Michael Simma auf den Punkt. In Lochau fallen im Sommer allein in den Seeanlagen 500 Tonnen Müll an,

die Beseitigung dieser Menge kostet mindestens 8 000 Euro. Rechnet man die Kosten der Beseitigung von Littering für alle Vorarlberger Gemeinden zusammen, kommt man auf fast 4 Mio. Euro. Zusätzliche Kosten in Millionenhöhe entstehen bei den Straßenerhaltern und der Bahn.

Exekutive oder von den Gemeinden autorisierte Personen können gegen Müllvandalen vorgehen. Die Maßnahmen reichen von der Aufforderung zur sachgemäßen Entsorgung, einer Abmahnung, Organstrafen bis zur Anzeige. Es sind Strafen von 7 000 Euro möglich. Littering-Verordnungen hatten bei Redaktionsschluss u.a. die Gemeinden Alberschwende, Bludenz, Feldkirch, Hohenems, Lech, Lingenau, Lauterach, Mäder, Röthis, Schoppernau und Lochau.



Fahrradparade am 29. September

Hörbranz und Lochau organisieren wieder mit der „Fahrradparade“ eine gemeinsame Abschlussveranstaltung für die Teilnehmer/-innen des RADIUS-Wettbewerbs 2018, an dem 112 Lochauer/-innen teilgenommen haben.

Treffpunkt: Samstag 29. September 13.00 Uhr bei der „Alten Fähr“ in Lochau
Abfahrt 13.30 Uhr.

Die Route: Bodenseeradweg bis zur Bahnschranke beim Deuring – Landesradweg Nr. 6 bis Oberhochsteg – Königseeradweg bis Bad Diezlings.

Im Gasthof Bad Diezlings erfolgt bei einem gemütlichen Hock die Verlosung der Hauptpreise.



Sportlererehrung

der Gemeinde Lochau

Aufruf zur Meldung

Im November wird die Gemeinde Lochau wieder ihre verdienten Sportlerinnen und Sportler im Rahmen der traditionellen Sportlererehrung auszeichnen. Geehrt werden Lochauer Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften, die auf nachstehende Erfolge (2015, 2016, 2017) verweisen können:

- Meistertitel in der zweithöchsten und höchsten Vorarlberger Leistungsklasse
- Landesmeister
- Staatsmeister, Platz 1 – 3
- Teilnahme an einer Europameisterschaft
- Teilnahme an einer Weltmeisterschaft oder Olympiade

Es ist nicht erforderlich, dass diese Leistung als Mitglied eines Lochauer Vereines erbracht wurde.

Um an die nötigen Daten zu kommen, bitten wir um Meldung bzw. Nennung der für eine Ehrung in Frage kommenden Personen und Mannschaften beim Gemeindeamt Lochau,

Frau Magdalena Bertel, ☎ 05574 42168-221 oder E-Mail magdalena.bertel@lochau.at bis zum 5. Oktober.

Musikalische Früherziehung

Die Musikschule Leiblachtal bietet neben dem Instrumentalunterricht auch Musikalische Früherziehung, Trommeln, Kindertanz, Ballett, Jazz, Musical Jazz und Steptanz an.

Schnupperstunden September 2018

Lochau

Volksschule, Eingang gegenüber
der Sporthalle, 2. Stock
Mi. 19.09.

4-6 Jahre 13.30-14.30 / 14.30-15.30

Spielkreis Trommeln

1. und 2. Klasse VS 15.30-16.30

Hörbranz

Ballettraum der Musikschule Leiblachtal
Do. 20.09.

4-6 Jahre 13.30-14.30 / 14.30-15.30

Spielkreis Trommeln

1. und 2. Klasse VS 15.30-16.30

Musikzwerge Mo. 17.09.18 / 24.09.18

2-4 Jahre 15.30.-16.30

Trommeln: Monika Köb, 0664/9205273

koeb.monika@vol.at

Ballett / Jazztanz / Musikzwerge

Lesley Gerbis ☎ 0676/6355095

lesley.gerbis@gmail.com



Gemeinsames Singen und Musizieren für Babys und Kleinkinder von 5 Monaten bis 3 ½ Jahren mit Begleitperson!

**Musikgarten-Babysingen startet am
21. September wieder in Lochau!**

Spaß und Freude, die Entdeckung der eigenen Stimme, die Entwicklung eines Körperbewusstseins, Entspannung und zufriedene Kinder stehen an erster Stelle. Musik wirkt positiv auf die ganzheitliche Entwicklung des Kindes – Sozialverhalten, Lernen,... Es gibt keinerlei Leistungserwartung. Und für die Eltern ist es eine gute Gelegenheit, die oft vergessenen Melodien und Reime ihrer eigenen Kindheit wieder zu entdecken.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei:
Bernadette Barta: 0680 1266526 oder
barta.bernadette@gmail.com



www.sreal.at
Tel. 050 100-26549

Lochau-Zentrum: Ihr neuer, zentraler Firmenstandort ca. 195,90 am² Büro-/Geschäftsfläche; durch große Verglasung freundlich und hell, Raumaufteilung flexibel gestaltbar, Parkmöglichkeiten vorhanden, HWB 70 kWh/m²a, fGEE: 0,91, Mietkosten € 1.999,25
dominik.brunauer@sreal.at

Das neue Pfadijahr

startet heuer wieder im Oktober. Gerne können sich interessierte Leute, Jung und Alt, bei Natanja Kepp informieren. ☎ 0676 4960624

Frauenturnen

In der Sporthalle Lochau hat wieder der Musik-Gymnastik-Kurs für Frauen mit Vorturnerin Barbara Stranig, geprüfte Turn- und Leichtathletik-Lehrerin, begonnen.

Zu Musik wird der ganze Körper trainiert.

Montag von 19.30 bis 20.30 Uhr, Beitrag 60 Euro, Anmeldung bei Barbara Stranig vor Ort oder unter 05574 44856. Eine Schnupperstunde ist möglich!

Feldenkrais

der Weg zur Verbesserung Ihrer Beweglichkeit

Wollen Sie Ihren Körper mit mehr Leichtigkeit spüren? Ihre Bewegungsabläufe verbessern? Erlangen Sie allgemeines Wohlbefinden, unabhängig von Alter und körperlichen Voraussetzungen.

Feldenkrais-Kurs 2018

Beginn Montag 17.09.
von 19:00 bis 20:30 Uhr

Kosten 7 Abende um € 115,-

Ort: Sozialsprengel Hörbranz

Anmeldung: Sozialsprengel Leiblachtal
05573/85 550 oder 05572/53 2 56

Mitzubringen: bequeme Kleidung + eine Matte

Edeltraut Kuen

Zertifizierte Feldenkraislehrerin

0650/75 222 04

edelkuen@aon.at

www.feldenkrais-vorarlberg.at



Festen und Feiern am „Tor zu Lochau“

Ob Familienfest, Hochzeit, Taufe oder Geburtstag, unsere Gaststube bietet Platz für bis zu 65 Personen.

Wellenhof
BODENSEE

05574 420 20

NATTER

Allgäustraße 50, 6912 Hörbranz
Tel: 05573/82386

Wir gehen mit Ihrem
Opel oder Chevrolet
sorgfältig und
behutsam um



Sie haben Ihr Auto nicht bei uns gekauft? Ob Service aller Marken, Reparatur oder Unfall - wir setzen es fachgerecht und preiswert für Sie instand!

LADIES NIGHT



Am 20. Oktober dreht sich bei uns im Studio alles rund um das Thema "Schönheit der Frau". Genießen Sie bei einem Glas Sekt die Möglichkeit, exklusive Produkte zu testen und sich tolle Tipps zu holen.

Sie interessieren sich für Make-up, Schuhe, Wimpernverlängerung, Nageldesign, Frisuren, Accessoires und mehr?

Dann schauen Sie am **Samstag, 20.10.2018** von **17 - 22 Uhr** bei uns vorbei, wir und unsere Gastaussteller freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen.



Hofriedenstraße 5 | 6911 Lochau

unternehmer**örse**leiblachtal

Erfolgreich Vernetzen - Gemeinsam Gestalten



Leiblach Taler

erhältlich bei



Alle Infos zur UBL unter:

www.unternehmerboerseleiblachtal.at

Bestattung Reumiller

Wir gehen den Weg mit Ihnen.

05574 / 72 530 | 0664 / 3333 000

24 h - 365 Tage - einfach anrufen

Wir sind für Sie da.

bestattung-reumiller.at

Wir sind für Sie da und kommen auch zu Ihnen nach Hause. Unsere Unterstützung und Beratung ist liebevoll und professionell. Ein würdevoller Umgang ist für uns selbstverständlich.

Wir nehmen uns für Sie Zeit und gehen auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse ein.



Daniel D.



Alexander R.



Edmund S.



Stephan K.

Die Bestatter



DER NEUE TREFFPUNKT IN LOCHAU

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR : 7⁰⁰ - 24⁰⁰

SA : 8⁰⁰ - 24⁰⁰

SO & FEIERTAGE : 8⁰⁰ - 22⁰⁰

Genuss in stilvollem Ambiente - Einfach zum Wohlfühlen

Individuelles Frühstück | Exquisite Snacks & Speisen | Kaffeespezialitäten
& hausgemachte Kuchen | Erlesene Weine, Cocktails & edle Spirituosen

A Landstrasse 11 | 6911 Lochau | T +43 664 4239304 | E info@cafeplatzhirsch.at

LASSEN SIE SICH SO RICHTIG VERWÖHNEN ...

KULINARIK & WELLNESS AM KAISERSTRAND

SONNTAGSBRUNCH

Ab 7. Oktober heißt es wieder schlemmen und genießen beim Sonntagsbrunch von 11.30 bis 14.00 Uhr. Herzhafte und süße Köstlichkeiten erwarten Sie im Restaurant Wellenstein. Wir bitten um Ihre Tischreservierung.

€ 33,- pro Person

THEMENBRUNCH

Zudem findet jeden 1. Sonntag im Monat der Themenbrunch statt – auf unserer Webseite finden Sie die verschiedenen Themen. Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

€ 36,- pro Person

AFTER WORK SPA DELUXE

Nach der Arbeit ins Vergnügen – wählen Sie zwischen einer Rückenmassage oder einer Fußreflexzonenmassage (je 25 Min.) und genießen Sie ab 17.00 Uhr den SPA- und Wellnessbereich. Wir bitten um Ihre Reservierung.

€ 49,- pro Person



MANAGED BY



SENTIDO SEEHOTEL AM KAISERSTRAND

Am Kaiserstrand 1 · 6911 Lochau am Bodensee / Österreich

Tel.: +43 5574 58111 · Fax: +43 5574 58244

E-Mail: info@seehotel-kaiserstrand.at · www.seehotel-kaiserstrand.at



forster
Reifen & Service

Profitieren Sie von
unseren attraktiven
Sonderaktionen.



**Nicht vergessen: Am 1. November
beginnt die Winterreifenpflicht.**

6923 Lauterach - Scheibenstraße 23 (Nähe Baywa) - Tel. 05574 42362-0
6911 Lochau - Landstraße 57 - Tel. 05574 42362-100
6833 Klaus - Treietstraße 14 - Tel. 05574 42362-200
6700 Bludenz - Alfenzstraße 9a - Tel. 05574 42362-300

Seit 1925 Ihr zuverlässiger Partner!

FEURSTEIN
Für alle Fälle

GENUSS PUR?

Sie gehen in Urlaub -
und wir garantieren
Ihnen die Fertig-
stellung des kom-
pletten Projektes
(Bäder, Kesseltausch
etc.) innert eines
vereinbarten
Zeitraumens.

- Installationen
- Bäder
- Heizungen
- Solaranlagen
- Reparaturen
- Notfallhotline

Maler und Trockenbauer • Elektriker • Tischler und Fliesenleger

Feurstein Installationen • 6900 Bregenz • Rathausstrasse 21 • Tel. +43(0)5574-20888
Mobil +43(0)664-9108495 • installation@installation-feurstein.at

Käse direkt aus der Bergsennerei

Kenner kaufen Käse am liebsten dort, wo er gemacht wird. In der Alma Bergsennerei können Sie dem Senner über die Schulter schauen. Hier entsteht in traditioneller Handarbeit der vielfach ausgezeichnete Vorarlberger Bergkäse g.U.



Senner Nilson Müller
BERGSENNEREI
LUTZENREUTE

Alma

BERGSENNEREI

Alma Bergsennerei Hinteregg
Hinteregg 49, 6911 Eichenberg

Alma Bergsennerei Lutzenreute
Lutzenreute 23, 6911 Eichenberg

Alma Bergsennerei Schnepfau
Kirchdorf 123, 6882 Schnepfau

www.alma.at



OBSTHOF LEIBLACHTAL

OBSTANLIEFERUNG

Auch heuer zählen wir auf unsere **regionalen Obstlieferanten** vor Ort und verarbeiten wieder gerne Ihr frisches, vollreifes und gesundes **Streuobst**.

Gerne nehmen wir Ihr Streuobst jeweils **am Dienstag und Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr an**.

Für Kleinanlieferer bis zu einem Gesamtpreis von **EUR 50,-** erfolgt die Auszahlung sofort.
Obstpreis laut Aushang.



Anlieferungsadresse:

Obsthof Leiblachtal, Salvatorstraße 2, A-6912 Hörbranz
office@obsthof-leiblachtal.at, www.obsthof-leiblachtal.at



petschenig

Bestattungs- und Überführungsinstitut

Brielgasse 19, 6900 Bregenz • www.bestattung-petschenig.at

tel. 05574 869 66 • mobil 0664 820 780 1

Liebevolle Begleitung in der schweren Zeit

Jeder Todesfall erfordert Maßnahmen, die in einer bestimmten Reihenfolge zu treffen sind. Die Mitarbeiter der Bestattung Petschenig stehen Hinterbliebenen mit Rat und Tat zur Seite.

Von der Abholung des Verstorbenen bis hin zur würdevollen Aufbahrung, unser Team begleitet die Trauernden in dieser schweren Zeit. Die individuelle Berücksichtigung von Wünschen und Vorstellungen steht dabei im Vordergrund. Schließlich soll jede Bestattung die Einzigartigkeit haben, die sich die Hinterbliebenen für den lieben Menschen, der von ihnen gegangen ist, wünschen. Die gesamten Trauerfeierlichkeiten werden darum einfühlsam und immer gemeinsam mit den Angehörigen besprochen.



Geschäftsführer
Bestattung Petschenig
Jan Brunner

Jede Bestattung sollte
einzigartig sein!



Würdevoller Rahmen

Neben der Gestaltung von Trauerfeierlichkeiten und Verabschiedungen bietet die Bestattung Petschenig auch die Erstellung professioneller Drucksorten an. Unsere Requisiten sind sehr vielfältig und von höchster Qualität. Wir

streuen frische Rosenblätter in allen gewünschten und erhältlichen Farben und kontrollieren auch in den entlegeneren Ortschaften ob die Blumen geliefert wurden oder ob die Aufbahrung noch schön aussieht. Aufbahrungen in kritischen Räumen sind für uns kein Problem, da wir über ein sehr großes Lager an Requisiten verfügen.

Kontakt

www.bestattung-petschenig.at

TAG- UND NACHTRUF:

05574 86966 oder 0664 8207801



Mit den 5 Säulen
zu Gesundheit
und Wohlbefinden!

Kneipp Aktiv-Club

Natürlich gesund leben

**Wir machen Sie fit –
200 Mal in Österreich**

Kontakt:

Obmann Peter Steurer
Landstr. 40, 6911 Lochau
Tel.: 0699/10461038
Email: psteurer@gmx.at

Programm:

1x wöchentlich Frauen- und Männerturnen,
Radausflüge, Busausflüge, Wanderungen,
Vorträge, Grillfest, 10x jährlich Kneippzeitschrift.

Ihrer Gesundheit zuliebe!



BADRENOVIERUNG alles aus einer Hand

- schnell und sauber
- alters- und behindertengerecht

Als erfahrene Profis bieten Geschäftsführer Roland Immler und sein Team unseren Kunden neben Installationsarbeiten in Neu- und Altbauten eine Reihe weiterer Leistungen aus dem Sanitär- und Heizungsbereich an, welche die gesamte Bandbreite abdecken.

Bartosek | Bundesstraße 81 | A6973 Höchst | T 05578/75745-0
Fax 05578/75745-9 | office@bartosek.at | www.bartosek.at

MÄHRBAU

FELDKIRCH

**Ihr kompetenter
Baumeister**
in den Bereichen

- Tiefbau
- Asphaltierungsarbeiten
- Pflasterarbeiten

Mährbau

A-6800 Feldkirch-Nofels
Freschner Riegelweg 5
Telefon 0 55 22 / 7 66 06
Telefax 0 55 22 / 7 66 06-4
e mail: office@maehrbau.at
w w w . m a e h r b a u . a t

LAND BUS UNTERLAND

Bequem mit
Bus & Bahn
von **Lochau** nach ...

Bregenz – 10 Min

Hörbranz – 9 Min

Lindau – 12 Min

www.vmobil.at

**Lindau
Berliner Platz**

14a	12 min	1 h Takt
-----	--------	----------

**Lochau
Bahnhof**



**Bregenz
Bahnhof**

10	10 min	1/4 h Takt
19		

**Hörbranz
Gemeindeamt**

10	9 min	1/4 h Takt
19	10 min	

**Hohenweiler
Gemeindeamt**

10b	19 min	1/2 h Takt
19b		

**Möggers
Dorfplatz**

12	24 min	2 h Takt
----	--------	----------

**Eichenberg
Dorfplatz**

12	8 min	2 h Takt
----	-------	----------

Pfänder

12a	12 min	2 h Takt
-----	--------	----------



Mit Bus & Bahn schnell und bequem von Lochau in alle Nachbar-Gemeinden!

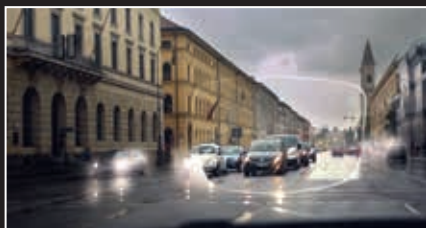
Mit dem Landbus fahren Sie **schnell und bequem** in alle **Nachbar-Gemeinden** – ohne Stau und Parkplatzsuche! In **Lochau** fahren die Linien **10, 10b, 12, 12a, 14a, 19 und 19b** 25 Haltestellen an und bringen Sie auf kurzem Weg zu den Verkehrsknoten Bahnhof Bregenz und Hörbranz Gemeindeamt.

Kundenbüro am Bahnhof Bregenz / Dornbirn / Hohenems

05572 / 32300

DAS GANZ ANDERE SICHERHEITSSYSTEM IN IHREM AUTO

ZEISS DriveSave Brillengläser



Mit ZEISS DriveSafe Brillengläsern
wird das Autofahren sicherer und entspannter:

- Verbesserte Sicht bei widrigen Lichtverhältnissen
- Geringeres Blendungsempfinden bei Gegenverkehr
- Schnelle und entspannte Blickwechsel
- Und auch für den Alltag geeignet

Augenoptik
Kontaktlinsen
Hörgeräteakustik

Schulgasse 4
A-6900 Bregenz

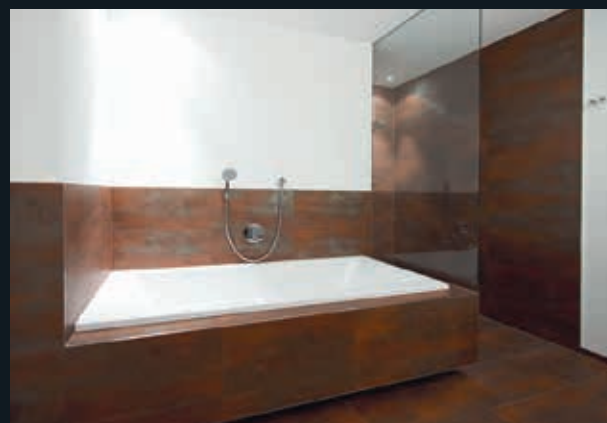
Tel.: 05574/4 59 15
Fax: 05574/4 59 15 9
optik.nasahl@newsclub.at



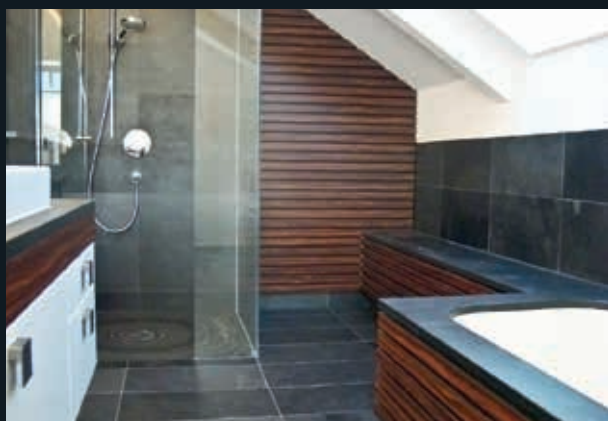
We make it visible.

Nasahl
optik+hörakustik

Inh. Optometrist H. Mangold



SIE WOLLEN EIN NEUES BAD? – WIR WISSEN WIE!



ART BAD

ZUDER DIETER

STRAUSSENWEG 52A

6912 HÖRBRANZ

T. +43 664 2207914

OFFICE@ARTBAD.AT

WWW.ARTBAD.AT

Wenn Sie das Besondere lieben!



Mit der Raiffeisen Vorsorge kommen Sie an Ihre Ziele.



Finanzielle Vorsorge ist wichtig. Ja, das sagen viele.
Doch Raiffeisen zeigt Ihnen, wie Vorsorge wirklich geht:
Ihr Raiffeisenberater entwirft mit Ihnen einen Vorsorgeplan, der
optimal zu Ihnen und Ihren Zielen passt, erklärt alle Details und
hält zusätzlich Ihre Jahresvignette 2019 für Sie bereit*.

Christine
Gratzner

Mag. Norbert
Hehle

Kerstin
Jautz

***Erhalten Sie eine Jahresvignette für 2019 wenn Sie einen Fondssparplan mit mind. 100 Euro/Monat und Einmalzahlung von 5.000 Euro oder Meine Raiffeisen Fondspension mit mind. 100 Euro/Monat oder Kapitallebensversicherung mit mind. 100 Euro/Monat abschließen.**

Dies ist eine Marketingmitteilung. Hierbei handelt es sich um einen Querverkauf. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Informationsblatt, welches bei Ihrem Wertpapierberater erhältlich ist. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Veranlagungen in Fonds dem Risiko von Kursschwankungen bzw. Kursverlusten ausgesetzt sind. Auch bei Einhaltung der empfohlenen Behaltdauer können Kapitalverluste oder der Totalverlust nicht ausgeschlossen werden. Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen unter www.rcm.at in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Kundeninformationsdokumente zusätzlich auch in englischer Sprache) bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter www.rcm-international.com in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache bzw. in Ihrer Landessprache zur Verfügung. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Hinweis für Anleger mit anderer Heimatwährung als der Fondswährung: Wir weisen darauf hin, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Die angeführten Informationen sind unverbindlich und ersetzen kein Beratungsgespräch. Sie dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder ein Angebot, eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch eine Finanz-/Anlageanalyse dar. Die Verbreitung dieser Marketingmitteilung, sowie der Vertrieb bzw. der Erwerb der darin beschriebenen Produkte, können in bestimmten Rechtsordnungen beschränkt oder gänzlich verboten sein. Personen, die einer solchen Rechtsordnung unterliegen, haben sich über solche Beschränkungen und Verbote eigenverantwortlich zu informieren und diese einzuhalten. Die hier enthaltenen Informationen sind nicht an Personen in Ländern gerichtet, in denen die Verteilung solcher Informationen rechtswidrig wäre. Es wird **keinerlei Haftung** für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der angegebenen Daten übernommen. Informieren Sie sich vor dem Erwerb von Wertpapieren über die damit verbundenen Chancen und Risiken bei Ihrem Wertpapierberater. Eine Kombination mit weiteren Gutscheinen von Raiffeisen, sowie einer Mehrfachverwendung der Gutscheine ist nicht zulässig. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gutscheineinstellung. Aktion gültig bis 31.12.2018. Bilderquelle: ASFINAG. Stand: September 2018



**Let
George
do it.**

**„Kommen Sie in unsere
Filiale Leiblachtal.“**

Filialleiter Martin Sinz

George.
Das modernste
Banking Österreichs.



WIR SIND SUV WIR SIND HYBRID



ALWAYS A
BETTER WAY

JETZT BIS ZU
**€2.000,-
BONUS!***



#hybridnow

**TOYOTA
HYBRID**

Mehr erfahren > WWW.TOYOTA-WALTER.AT

Die Toyota Hybrid SUVs RAV4 und C-HR: Jetzt bei Ihrem Toyota Partner.

*Aktionsangebot beinhaltet Hybrid-Bonus in Höhe von € 1.500,- und zusätzlich € 500,- Finanzierungsbonus für C-HR Hybrid bzw. € 500,- Eintauchbonus für RAV4 Hybrid bei Eintauch eines Gebrauchtwagens. Finanzierungsbonus ist ein unverbindliches Angebot von Toyota Finanzservice. Kalkulationsbasis ist der Aktionspreis, dieser berücksichtigt Hybrid-Bonus und Finanzierungsbonus. Finanzierungsbonus ist nur gültig bei Finanzierung über Toyota Finanzservice. Sämtliche Werte inkl. No VA und MwSt, zuzüglich einmaliger gesetzlicher Vertragsgebühr und einmaliger Bearbeitungsgebühr. Mindestlaufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km p.a.; Zinssatz variabel, gebunden an den Monatsdurchschnitt des von der Österreichischen Nationalbank veröffentlichten 3-Monats-Euribors, vorbehaltlich einer entsprechenden Bonitätsprüfung durch Toyota Finanzservice. Details und weitere Informationen können Sie den AGBs der Toyota Finanzservice entnehmen. Toyota Finanzservice ist eine Kooperationsabwicklung mit der Leasfinanz GmbH 1210 Wien. Für Eintauchbonus muss das Eintauchfahrzeug mindestens 3 Monate auf den Besitzer angemeldet sein. Keine Barabläse. Angebote gültig für C-HR Hybrid bzw. RAV4 Hybrid bei Zulassung bis 30.6.2018 bei allen teilnehmenden Toyota-Partnern inkl. Händlerbeteiligung. Individuelle und tagesaktuelle Angebote sowie zusätzliche Aktionen erhalten Sie direkt bei Ihrem Verkaufsberater. Angebote freibleibend und solange der Vorrat reicht. Abbildung ist Symbolfoto und zeigt aufpreispflichtige Extras. Änderungen, Satz- und Druckfehlervorbehalten.

Normverbrauch kombiniert: 3,8-5,81/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 86-131 g/km.

IHR AUTOHAUS IN LOCHAU

+43 5574 45388

HOFRIEDENSTRASSE 26, A-6911 LOCHAU



FINDEN SIE IHR FAHRZEUG AUF

WWW.TOYOTA-WALTER.AT

WIR SIND FÜR SIE DA

MO - FR 7:30 - 12 / 13 - 18 UHR

KOMPLETT-SERVICE FÜR ALLE AUTOMARKEN

- Service- und Reparatur aller Marken
- Unfallreparaturen, Spengler- und Lackierarbeiten
- Reifenverkauf + Lagerung
- Qualitäts- und Markenzubehör
- §57 Pickerl-Begutachtung
- Klimaanlage-Service
- Fahrzeug-Reinigung
- Elektronische Achsvermessung



UNFALL-FULL-SERVICE



- Schadensabwicklung und Direktverrechnung mit Versicherung
- Leihwagen nach Vereinbarung
- Pannendienst